

Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 30. Mai 2012



Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

Vorsitz: Müller Remo, Präsident

Vorstand: Brönnimann Werner
Feer Peter
Fröhlich Philip
Jenny Susan
Piontek Meister Christine

Abmeldungen: Sascha Grunder
Nicole Schmied

Gäste: Ronny Sturzenegger, Leiter Agility-Nati
Jacqueline Meier, Betreuerin Agility-Nati

Protokollführung: Müller Remo

1.	<p>Eröffnung der Sitzung / Einleitung</p> <p>Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr. Für die Dauer von Traktandum 3 werden Ronny Sturzenegger, Leiter Nationalmannschaft Agility, und Jacqueline Meier, Nati-Betreuerin, ab 1915 Uhr der Sitzung beiwohnen.</p> <p>Der Präsident fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Dies wird von allen verneint; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p>	Remo
2.	<p>Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Antrag um Genehmigung der DK-Beschlüsse zuhanden ZV SKG • Ressortübergaben • Aufarbeitung Buchhaltung • Protokoll der Delegiertenversammlung 2012 • Obedience-WM in A-Salzburg • Aktivitäten bezüglich WM-Qualis Agility 2012 • Aktivitäten bezüglich SM Einzel Agility 2012 • Sanktionsverfahren gegen einen Hundeführer • Erstellung Pflichtenheft „Ressort Wettkämpfe“ • Informatikprojekt • Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft 	Remo
3.	<p>Nationalmannschaft Agility</p> <p>Remo Müller heisst die Mitglieder der Leitung Nationalmannschaft Agility, Ronny Sturzenegger und Jacqueline Meier, herzlich willkommen und bedankt sich gleich einleitend für Ihr Erscheinen sowie die geleistete Arbeit im Zusammenhang mit den WM-Qualifikationen 2012!</p>	Remo / Ronny /

Besprechung der Umfrage innerhalb der Agility-Nati 2011

Verwendet wurden die gleichen Fragebögen wie die letzten 3 Jahre. Gesamthaft betrachtet liegt das Umfrageergebnis im gleichen Rahmen wie die letzten zwei Jahre. Die Gesamtbeurteilung fiel gut bis sehr gut aus. Die einzelnen Bewertungen wurden 100% vertraulich behandelt. Gezeigt wurden der Nati-Leitung und den TKAMO-Mitgliedern nur eine Gesamtzusammenfassung sowie wiederholt geäußerte Kritikpunkte. Letztere wurden im konstruktiven Sinne mit der Nati-Leitung besprochen. Die Nati-Leitung wird versuchen, die geäußerten Kritikpunkte zu analysieren und in ihre Arbeit einfließen zu lassen.

Die TKAMO bedankt sich ausdrücklich für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

WM-Qualis 2012

Die Nati-Leitung hat die WM-Qualis wie jedes Jahr begleitet / beobachtet, ohne dabei auf den Ablauf Einfluss zu nehmen. Einmal mehr haben sie sich vorbildlich neutral verhalten. Erstmals wurden dieses Jahr auch die Gesamtranglisten durch die Nati-Leitung selber erstellt. Zur Anwendung gelangte dabei ein provisorisch für diese WM-Qualis erstelltes Tool. Es hat sich gezeigt, dass die Ranglisten von der Aussagekraft (ausgewiesene Daten) und dem Layout her für künftige WM-Qualis noch überarbeitet werden müssen. Die Vorlaufzeit war etwas kurz. Grundsätzlich leistete das Tool aber gute Arbeit und wird auf die nächsten WM-Qualis auf Vordermann gebracht.

Aus Sicht der Leitung Nationalmannschaft gingen die diesjährigen WM-Qualis sehr gut organisiert über die Bühne. Die Teilnehmer/innen trafen gute und für alle Teams gleiche Bedingungen an. An dieser Stelle unseren herzlichen Dank an die Veranstalter, die Richter/innen, die Juge-Arbitre sowie die zahlreichen freiwilligen Helfer!

Auch der WM-Quali-Modus im Reglement „Internationale Meisterschaften“ hat sich wie bereits letztes Jahr bewährt. So hat der Quali-Modus eine gute WM-Mannschaft selektioniert, sowohl fürs Einzel als auch die Team-Bewerbe.

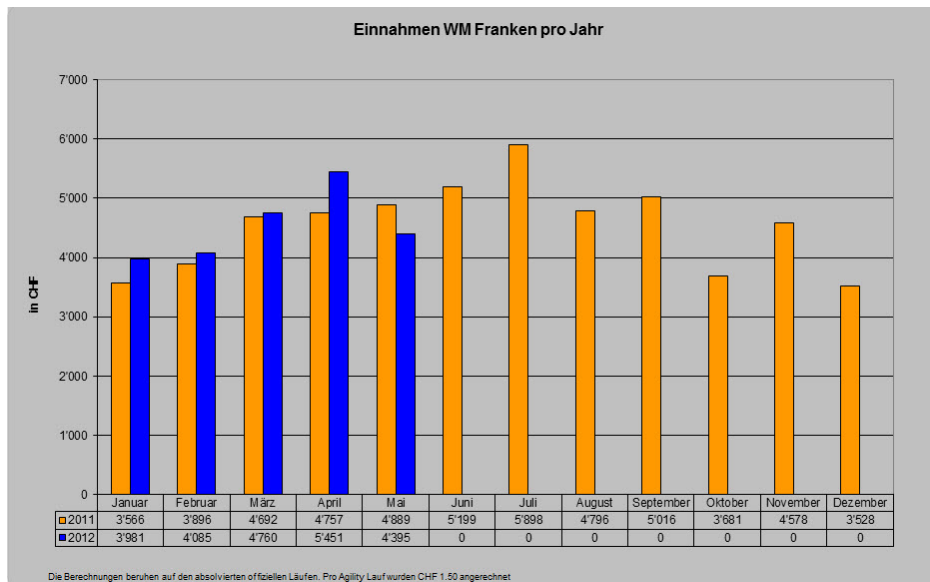
Einmal mehr blieben die WM-Qualis spannend bis zum Schluss. So hatten nur ganz wenige Teams bereits nach der 4. WM-Quali Ihre Fahrkarte an die WM auf sicher in der Tasche. Für viele Andere war an der 5. WM-Quali noch alles offen.

Am Sonntagabend, 27.05.2012, stand die neue Nationalmannschaft dann fest. Die Nationalmannschaft wird mit insgesamt 14 Teams an die WM fahren. Für die WM qualifiziert haben sich 6 Large- und je 4 Medium- und 4 Small-Teams. Im Detail sieht die Nationalmannschaft wie folgt aus (Aufzählung in der Reihenfolge der Gesamtrangliste):

Large: Stephanie Hundt mit May
 Pascal Mauroux mit Atomic
 André Mühlebach mit Air
 Monika Eggenberger mit East
 Anita Folly mit Bliss
 Christian Fryand mit Burbon

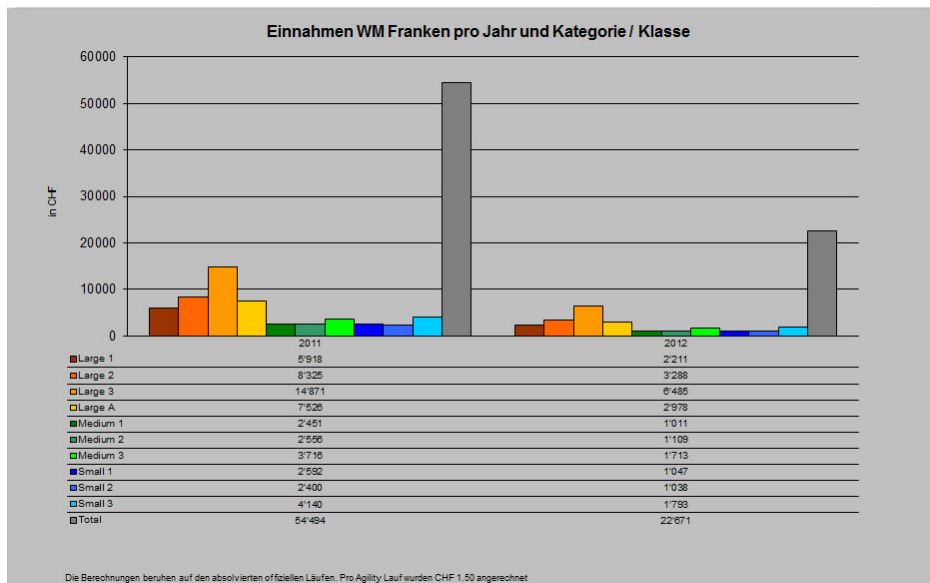
Medium: Letizia Pellegrini mit Nomade
 Melanie Stettler mit Januja
 Ralf Bänsch mit Jay
 Brigit Braun mit Roxy

	<p>Small: Conny Kamer mit Baldur Christian Mettler mit Feirefiz Nadine Nutt mit Twini Nadine Hunsperger mit Q</p> <p>Unsere herzliche Gratulation an die neue Agility-Nationalmannschaft!</p> <p>Im Weiteren berichtet Ronny Sturzenegger über die geplanten Aktivitäten bis zur WM. Wie letztes Jahr wird im September in Fräschels der Nationencup für Mitglieder von Nationalmannschaften ausgetragen. Am Tag zuvor findet ein offenes Turnier statt. Der Erlös geht zugunsten der Nationalmannschaft. Ansonsten sind 5 Trainingstage und 1 Pflichtturnier vorgesehen. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist wie jedes Jahr für jedes Nati-Mitglied obligatorisch.</p> <p>Die TKAMO wünscht der Nati-Leitung viel Erfolg für die Vorbereitungsphase und natürlich insbesondere die WM. Die Nati-Leitung wird die TKAMO bis zur WM mit Zwischenberichten auf dem Laufenden halten.</p> <p>Der Selbstkostenbeitrag pro Nati-Mitglied beträgt wie in den vergangenen Jahren CHF 500.--. Die Einteilung, welche Teams Einzel und / oder Team laufen, wird wie üblich von der Nati-Leitung festgelegt. Der Zeitpunkt der Bekanntgabe wird ebenfalls von der Nati-Leitung bestimmt. Die Anreise erfolgt für alle gemeinsam mit dem Car. Im Car sind nur diejenigen Hunde erlaubt, die auch an der WM teilnehmen.</p> <p>Werner Brönnimann erläutert der Nati-Leitung noch einige Vorgaben zu den Abläufen in finanzieller Hinsicht (mit Verweis auf die Buchungsrichtlinien der SKG). Der Kostenrahmen für die Nati wird durch das vorgängig eingereichte Budget der Nati-Leitung bestimmt, welches im Rahmen des TKAMO-Gesamtbudgets anlässlich der DV der SKG im April genehmigt wurde.</p> <p>Um 2045 Uhr ist das Traktandum 3 abgeschlossen und Ronny Sturzenegger und Jacqueline Meier verlassen die Sitzung wieder.</p>													
4.	<p>Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget</p> <p>Stand IST / Budget 2012 Werner Brönnimann erklärt, dass wir per heute im Grossen und Ganzen im Budgetplan liegen würden. Geringe Überziehungen fallen im Zusammenhang mit den WM-Qualis (Richterentschädigungen) und der DK 2012 (sehr viel Druckmaterial) an.</p> <p>Turnierstarts Agility 2012 Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 27.05.2012 CHF 873.-- über dem Vorjahr.</p> <table border="0"> <tr> <td>2011</td> <td>=</td> <td>14'532 Starts</td> <td>=</td> <td>CHF 21'798.--</td> <td>(01.01. – 31.05.2011)</td> </tr> <tr> <td>2012</td> <td>=</td> <td>15'114 Starts</td> <td>=</td> <td>CHF 22'671.--</td> <td>(01.01. – 27.05.2012)</td> </tr> </table>	2011	=	14'532 Starts	=	CHF 21'798.--	(01.01. – 31.05.2011)	2012	=	15'114 Starts	=	CHF 22'671.--	(01.01. – 27.05.2012)	<p>Werner</p> <p>Remo</p>
2011	=	14'532 Starts	=	CHF 21'798.--	(01.01. – 31.05.2011)									
2012	=	15'114 Starts	=	CHF 22'671.--	(01.01. – 27.05.2012)									



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 27.05.2012 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 2'585 Starts = CHF 3'878.--
 Medium = 2'555 Starts = CHF 3'833.--
 Large = 9'974 Starts = CHF 14'961.--



Turnierstarts Obedience 2012

Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 27.05.2012 CHF 69.-- unter dem Vorjahr.

2011 = 448 Starts = CHF 672.-- (01.01. – 31.05.2011)
 2012 = 402 Starts = CHF 603.-- (01.01. – 27.05.2012)

Lizenzen und Leistungshefte Agility und Obedience 2012

Bei den Lizenzen und Leistungsheften aus Agility und Obedience liegen wir per 31.05.2012 gesamthaft CHF 3'160.-- hinter dem Vorjahr.

Remo

	<p>2010 = CHF 183'725.-- 2011 = CHF 187'775.-- 2012 = CHF 184'615.--</p> <p>Hinzu kommen für das Jahr 2012 Abgrenzungsbeträge im Betrage von CHF 8'425.-- . Dabei handelt es sich um Lizenzzahlungen betreffend das Jahr 2012, eingegangen in der Zeit vom 22. - 31.12.2011.</p> <p>Endabrechnung WM-Qualis mit den Veranstaltern</p> <p>Im Voraus wurden die Startgebühren für 220 Teilnehmer pauschal an die Veranstalter vergütet. Die definitive Abrechnung mit den Veranstaltern erfolgt in den nächsten 14 Tagen anhand der tatsächlich einbezahlten Startgebühren. Der WM-Franken wird wiederum separat in Rechnung gestellt. Die Rückerstattung der Startgebühren an die Teilnehmer, die sich begründet vor Beginn der WM-Qualis abgemeldet haben, ist bereits abgeschlossen.</p> <p>Rechnungs- und Zahlungspendenzen</p> <p>Die bei der Ressortübernahme pendenden Rechnungen / ausstehenden Zahlungen konnten alle erledigt werden. Bei den neuen Rechnungen konnte das Zahlungsziel von 30 Tagen allesamt eingehalten werden.</p> <p>Werner hebt hervor, dass die Zusammenarbeit mit der SKG-Buchhaltung, Petra Ansorg, sich sehr gut gestaltet und als angenehm und konstruktiv bezeichnet werden kann.</p>	<p>Werner</p> <p>Werner</p>
<p>5.</p>	<p>Agility SM Einzel 2012 in Elgg</p> <p>Die Planungs- und Vorbereitungsarbeiten zur Agility SM 2012 befinden sich im Fahrplan. Heute Mittag fand vor Ort in Elgg eine OK-Sitzung statt, an der auch Christine Piontek Meister teilgenommen hat. Die nächste Sitzung findet am 06.06.2012 statt.</p> <p>Das Merkblatt „Fragen und Antworten zur SM“ wird bis 06.06.2012 durch Christine erledigt / erstellt und dem Veranstalter für seine Website zum Download zur Verfügung gestellt</p> <p>Die Anmeldung wird voraussichtlich Anfang Juli geöffnet.</p> <p>Bekanntermassen hat die TKAMO Ende letzten Jahres beschlossen, für die Schweizer Meisterschaften Agility Einzel künftig nur noch ein einziges Auswertungstool zuzulassen. Der Entscheid fiel zugunsten von SportyDog.</p> <p>Mit Bruno Röthlisberger, SportyDog, konnte zwischenzeitlich eine Vereinbarung bezüglich der Nutzung von SportyDog getroffen werden. Die TKAMO verfügt nun über eine Vollversion, die den SM-Veranstaltern künftig unentgeltlich von der TKAMO zur Verfügung gestellt wird.</p>	<p>Christine / Remo</p>
<p>6.</p>	<p>Obedience WM 2012 in Salzburg</p> <p>Die Obedience WM 2012 fand vom 18. - 20.05.2012 in Salzburg statt. Insgesamt nahmen 6 Schweizer Teams daran teil.</p> <p>Monika Ballerini und Exina belegten dabei den hervorragenden 5. Schlussrang von 102 Teilnehmern. Herzliche Gratulation für dieses tolle Resultat!</p> <p>Aber auch die anderen Schweizer Teams zeigten gute Leistungen, leider blieb ihnen der Einzug ins Finale verwehrt.</p>	<p>Susan</p>

	<p>In der Nationenwertung belegte die Schweiz den 8. Rang von insgesamt 17 Nationen.</p> <p>Wenige Tage nach der WM erhielt die TKAMO bereits einen ausführlichen Bericht der Leitung Nationalmannschaft Obedience. Der Bericht ist sehr informativ abgefasst; herzlichen Dank an Irène Wyss! Der besagte Bericht ist bereits auf der TKAMO-Website zu finden.</p> <p>Leider muss Susan Jenny an dieser Stelle bekannt geben, dass Irène Wyss nach der WM 2012 ihre Demission als Leiterin der Nationalmannschaft Obedience eingereicht hat. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als ihren Entscheid zu akzeptieren. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihre engagierte und gute Arbeit zum Wohle des Obedience-Sports und bedauern ihren Rücktritt!</p>	
7.	<p>Obedience WM-Qualis 2013</p> <p>Susan erklärt, dass bislang noch kein dritter Quali-Veranstalter gefunden werden konnte. Die Suche ist weiterhin in Gange. Bewerbungen werden gerne entgegen genommen.</p>	Susan
8.	<p>Agility WM-Qualis 2012</p> <p>Dieses Traktandum wurde bereits im Rahmen der Besprechung mit der Leitung Nationalmannschaft Agility abgehandelt. Wie bereits erwähnt gingen die WM-Qualis auch dieses Jahr vorbildlich organisiert und ohne nennenswerte Zwischenfälle über die Bühne. Wir bedanken uns nochmals bei allen, die auf irgendeine Art und Weise zum guten Gelingen der WM-Qualis beigetragen haben.</p> <p>Zusatz: Von verschiedenen Teilnehmern wurde das Fehlen der Grossanzeige anlässlich der 4. und 5. WM-Quali bemängelt. Entsprechende Auflagen für die Veranstalter, insbesondere das letzte WM-Quali-Weekende, werden geprüft (Pflichtenheft für Veranstalter).</p>	Remo
9.	<p>Übungsleiterkurse Agility und Obedience 2012</p> <p>Susan und Philip informieren über den aktuellen Stand.</p> <p>Susan: Wegen Diskussionen mit der SKG Gruppenleiterkommission bezüglich Namensgebung der TKAMO Obedience-Ausbildung hat sich die Ausschreibung der diesjährigen Obedience-Kurse verzögert. Die Kurse werden ca. Mitte Juni auf der TKAMO-Website ausgeschrieben.</p> <p>Philip: Für Agility Trainer werden 2012 je zwei Kurse Basisausbildung, Hindernisaufbau bzw. Führtechnik angeboten.</p> <p>Die Kurse sind für die Periode Ende August bis Dezember 2012 vorgesehen und werden zur Zeit vorbereitet.</p> <p>Die Einbindung der TKAMO-Kurse in das gesamte Ausbildungsangebot der SKG gestaltet sich aufwändiger und schwieriger als erwartet.</p> <p>Die Termine werden so rasch als möglich auf der TKAMO Webseite veröffentlicht.</p>	Susan / Philip
10.	<p>FCI Delegierte/r Obedience</p> <p>Die Funktion der FCI Delegierten Obedience wurde bislang durch Jeannine Tschupp wahrgenommen. Bisher war diese Funktion immer mit dem Amt des Richterobmanns Obedience verknüpft. Da Jeannine in Gesprächen signalisiert hat, den FCI Delegierten gerne abtreten zu wollen, wird am bestehenden Modus auch künftig nichts geändert.</p>	Susan

	Nicole Schmied wird dem Zentralvorstands der SKG als neue FCI-Delegierte Obedience vorgeschlagen.	
11.	<p>Übergabe / Übernahme der Ressorts</p> <p><u>Finanzen</u>: Wie im letzten Protokoll festgehalten, fanden die Einführung sowie die definitive Ressortübernahme am 30.04.2012 auf der SKG-Geschäftsstelle in Bern statt. Leider konnte Nathalie Dänzer entgegen der Planung nicht an diesem Treffen teilnehmen. Die Übernahme der TKAMO-Finanzunterlagen von Nathalie Dänzer erfolgte letztendlich am 11.05.2012. Die Unterschriftenänderungen bei den TKAMO-Konten sind vollzogen. Die Übergabe / Übernahme des Ressorts ist somit abgeschlossen.</p> <p><u>Wettkämpfe</u>: Die Ressortübergabe ist bereits seit dem 21.04.2012 abgeschlossen.</p> <p><u>Richterobfrau Obedience</u>: Gemäss Nicole ist auch ihre Ressortübergabe abgeschlossen.</p>	Werner / Christine / (Nicole)
12.	<p>Inkraftsetzung Reglementänderungen (gemäss DK)</p> <p>An der heutigen Sitzung des SKG Zentralvorstandes wurden auf Antrag der TKAMO auch die letzten gemäss DK-Beschluss geänderten Reglemente genehmigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Obedience Reglement, gültig ab 01.01.2013 - Obedience Schweizer Meisterschaften, gültig ab 01.01.2013 - Allgemeine Bestimmungen, gültig ab 01.07.2012 bzw. 01.01.2013 <p>Die Allgemeinen Bestimmungen treten gestaffelt in Kraft; die Limitierung der Anzahl Turniere pro Veranstalter per 01.01.2013, alle anderen Änderungen (so auch die Teilnahme von läufigen Hündinnen an „normalen“ Turnieren) bereits per 01.07.2012. Die Veranstalter können ab sofort im AIS auf der TKAMO-Website für ihre Turniere festhalten, ob sie läufige Hündinnen zulassen. Standardeinstellung ist ohne läufige Hündinnen. Dies gilt sowohl für bereits eingetragene wie auch neue Turniere.</p>	Remo
13.	<p>Hängige Beschwerde gegen einen Hundeführer</p> <p>Wie an der letzten TKAMO-Sitzung besprochen liegt eine Beschwerde gegen einen Hundeführer vor, der anlässlich eines Turniers gegenüber seinem Hund handgreiflich geworden sein soll.</p> <p>Zwischenzeitlich wurde der betreffende Hundeführer per Einschreiben aufgefordert, bis spätestens 30.06.2012 schriftlich zu den Vorwürfen Stellung zu nehmen und die Sache aus seiner Sicht zu schildern.</p> <p>Bis zum heutigen Zeitpunkt ist keine Stellungnahme eingegangen.</p> <p>Im Anschluss an die Frist erfolgt das übliche Vorgehen.</p>	Remo
14.	<p>Weisung „Junioren Agility“</p> <p>Die TKAMO hat sich im Zusammenhang mit der Anfrage eines Turnierveranstalters bereits an der Sitzung vom 29.02.2012 mit dem Thema „Junioren Agility“ befasst und die Weisung entsprechend interpretiert.</p> <p>Nun ist erneut eine Anfrage eines Veranstalters eingegangen.</p>	Remo / Philip

	<p>Die Weisung „Junioren Agility“ wurde seinerzeit leider lückenhaft und schwammig abgefasst. Das Junioren-Agility wird nur ungenügend geregelt (sowohl für die Teilnehmer, als auch für die Veranstalter), viele Fragen bleiben offen und auch mit einer gründlichen Überarbeitung dürfte es ein Flickwerk bleiben.</p> <p>Da man mit dem „Junioren Agility“ eine separate Klasse parallel zu den offiziellen Prüfungsklassen einführen wollte, müsste das „Junioren Agility“ eigentlich im Agility-Reglement geregelt sein. Eine entsprechende Änderung via Agility-Reglement ist aber nur per DK-Beschluss möglich.</p> <p>Die TKAMO beschliesst, das Junioren-Agility auf die DK 2015 hin komplett zu überarbeiten und im Agility-Reglement verankern zu wollen. Die Junioren-Klasse soll aufgewertet werden. Denkbar wäre eine Anlehnung an die Österreichische Leistungsklasse Jugend, welche als offizielle Leistungsklasse nahezu an jedem Turnier geführt wird. Aber auch andere Varianten wären vorstellbar.</p> <p>In einer ersten Phase wird nun die Weisung „Junioren Agility“ auf Vordermann gebracht, da die Überarbeitung einer Weisung in der Kompetenz der TKAMO liegt. Die heutige Handhabung soll mit einigen Modifikationen verständlich „abgebildet“ werden.</p> <p>Die Überarbeitung erfolgt bis Ende Herbst 2012. Einzelheiten zur Auslegung der jetzigen Weisungen können dem Protokoll vom 29.02.2012 entnommen werden.</p>	
<p>15.</p>	<p>Pflichtenheft für Veranstalter, Überarbeitung</p> <p>Das Pflichtenheft für Veranstalter ist bei Christine in Arbeit und der erste Entwurf kann an der nächsten TKAMO-Sitzung besprochen werden. Vorgängig sollten in einem Arbeitsgespräch zwischen Philip, Christine und Remo noch Details geklärt werden. Das Pflichtenheft wird neu gegliedert. Es wird einen allgemein gültigen Teil sowie turnierspezifische Teile (SM, ASMV, WM- und EO-Qualifikation, etc.) enthalten.</p> <p>Die Fertigstellung des Pflichtenhefts erfolgt bis 31.07.2012.</p>	<p>Christine / Philip / Remo</p>
<p>16.</p>	<p>Pflichtenheft Ressort Wettkämpfe</p> <p>Das Pflichtenheft für das Ressort „Wettkämpfe“ wurde durch Christine erstellt und letzte Woche an die TKAMO-Mitglieder verschickt. Alle TKAMO-Mitglieder sind mit dem Pflichtenheft einverstanden. In der Folge wird das Pflichtenheft genehmigt und durch Philip in den nächsten Tagen auf dem TKAMO-Web publiziert.</p>	<p>Christine / Alle</p>
<p>17.</p>	<p>Diverses</p> <p>Rücktritt einer Obedience-Richterin</p> <p>Die Obedience-Richterin Bea Regg hat per 31.05.2012 ihr Richteramt niedergelegt. Wir danken Bea Regg für ihre 10-jährige Richtertätigkeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.</p>	<p>Remo</p>

	TKAMO-Sitzung Juli 2012 Die TKAMO-Sitzung im Juli 2012 entfällt ersatzlos.	Remo
--	--	------

Ende der Sitzung um 0005 Uhr

Gächlingen, 24.06.2012
Remo Müller